

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell



Ostern
2015

7
WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2015

18. Februar
bis 5. April

DU BIST
SCHÖN!

Sieben Wochen ohne
Runtermachen



DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Schönheit liegt bekanntlich im Auge des Betrachters. Studien zufolge empfinden die meisten Menschen ebenmäßige Züge und harmonische Formen als schön. Die Lebenserfahrung aber zeigt, dass es das Eigenwillige und Besondere ist, was wir ins Herz schließen: die Zahnücke, die beim Lächeln sichtbar wird, den Hund mit dem ewig abgeknickten Ohr, den Humor der Kollegin.

In der Fastenzeit 2015 möchten wir mit „7 Wochen Ohne“ das Unverwechselbare entdecken und wertschätzen. „Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen“ lautet das Motto. Wir laden Sie ein, aus vollem Herzen zu sagen: „Du bist schön!“ – zum Menschen an Ihrer Seite

wie auch dem eigenen Spiegelbild. Und sieben Wochen lang soll gelten: „ohne Runtermachen!“

Wir wollen die Schönheit suchen, würdigen und feiern, vor allem da, wo sie sich nicht herausputzt und in Pose wirft. „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an“, weiß die Bibel. Aber auch unser Herz sieht sehr gut: „Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet“ (Christian Morgenstern).

Diesen Blick wollen wir schulen und das Herz öffnen für die Schönheiten jenseits der Norm. Wir sind umgeben von Ebenbildern Gottes, Sie können sie leuchten sehen!

Vorwort

– Pfarrer Dr. Christoph Glimpel

Liebe Leserin, lieber Leser!

Abertausende Liebespäarchen haben sich den Traum vom Liebesschloss erfüllt. Damit meine ich jene Vorhängeschlösser, die scharenweise etliche bekannte Brücken in Europa schmücken. Zum Beispiel die Hohenzollernbrücke in



Köln (meine Lieblingsbrücke). Oder den Pont Neuf in Paris. Oder den Makartsteg in Salzburg. Liebende bringen ihr Schloss an einer solchen Brücke an, versprechen sich ewige Treue und werfen dann den Schlüssel in den Fluss!

Ein schöner Brauch, und dazu noch relativ jung: sein Ursprung wird in den 1980er Jahren vermutet. Unserer Zeit stellt er ein gutes Zeugnis aus: Treue ist „in“, nicht nur als Sehnsucht, sondern auch als Tat: Das Versprechen wird unwiderruflich festgemacht. Dass es im Leben dann auch mal ganz anders kommen kann, wissen wir alle. Die Bereitschaft zur Treue ist aber jedenfalls da (und meist klappt es ja auch!!), sie macht sich unübersehbar fest an den Brücken unserer Städte – wann wird wohl das erste Liebesschloss die Häberlesbrücke schmücken?

Die Schlüssel fallen in den Fluss und damit fallen sie gleichsam in einen anderen Treuebund, der unsere menschlichen Treuebünde hält und unsere Treuebrüche heilt: Hier, im Fluss, ist der Ort des Taufens, hier nimmt Gott uns herein in seinen ewigen Bund mit der Menschheit. Dieser Bund ist unauflöslich: „Mein treuer Gott, von deiner Seite bleibt dieser Bund wohl feste stehn“ (EG 200,4). Denn: „Sind wir untreu, so bleibt Christus doch treu“ (2. Tim 2,13), und seine Treue überwindet den Tod: „Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradies“ (EG 27,6). Das wünschen sich die Liebespaare: Dass der Schlüssel, den sie in den Fluss werfen, ihnen das Paradies aufschließt – ein Paradies, das in Treue gegründet ist. So ist auch das biblische Paradies in Treue gegründet – in Gottes Treue zu uns, und dann auch in unserer Treue, die wir täglich erneuern im Gedenken an unsere Taufe: „Ich gebe dir, mein Gott, aufs neue Leib, Seel und Herz zum Opfer hin; erwecke mich zu neuer Treue und nimm Besitz von meinem Sinn“ (EG 200,5).

Wenn Sie sich Gottes Treue ganz persönlich zusprechen lassen wollen, lade ich Sie herzlich ein zu unserem Osternachtsgottesdienst am 4. April um 21 Uhr – mit Taufgedenken für alle! Bis dahin wünsche ich Ihnen paradiesische Erfahrungen – mit Gott und mit den Menschen, die Sie lieben.

Ihr Pfarrer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. Christoph Glimpel'. The signature is stylized and cursive.

Dr. Christoph Glimpel

GOTTESDIENSTE

SCHILTACH

SCHENKENZELL

Reminiszer, So., 1.3.2015	10 Uhr Gottesdienst; anschließend Kirchenkaffee	9 Uhr Gottesdienst
Weltgebetstag, Fr., 6.3.2015	19 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Katholischen Kirche Schiltach	
Okuli, So., 8.3.2015	10 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche Schenkenzell
Lätare, So., 15.3.2015	10 Uhr Präsentationsgottesdienst der Konfirmanden; Gottesdienst plus	kein Gottesdienst
Sa., 21.3.2015		19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl
Judika, So., 22.3.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; gleichzeitig Zwergengottesdienst und KiGo plus	
Palmarum, So., 29.3.2015	10 Uhr Gottesdienst in Schiltach mit Pfr. Drechsler	9 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Drechsler
Gründonnerstag, 2.4.2015	19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	kein Gottesdienst
Karfreitag, 3.4.2015	15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Karsamstag, 4.4.2015	21 Uhr Osternachtsgottesdienst mit Taufgedenken für alle; Möglichkeit der Einzelsegnung	
Ostersonntag, 5.4.2015	7.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Schiltach 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedenken	
Ostermontag, 6.4.2015		10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Tuffentsammer
Quasimodogeniti, So., 12.4.2015	10 Uhr Gottesdienst; anschließend Kirchenkaffee	19 Uhr Gottesdienst plus (Sonntag!)
Miserikordias Domini, So., 19.4.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Schuldekan Pfr. H. Kumpf; gleichzeitig KiGo plus	9 Uhr Gottesdienst mit Schuldekan Pfr. H. Kumpf
Jubiläe, So., 26.4.2015	10 Uhr Gottesdienst plus mit Taufen; gleichzeitig Zwergengottesdienst	9 Uhr Gottesdienst

GOTTESDIENSTE

SCHILTACH

SCHENKENZELL

Sa., 2.5.2015		18 Uhr Vorbereitungsgottesdienst zur Konfirmation, mit Abendmahl
Kantate, So., 3.5.2015	10 Uhr Konfirmationsgottesdienst	
Rogate, So., 10.5.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Tuffentsammer	10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Christi Himmelfahrt, Do., 14.5.2015	10 Uhr Gottesdienst	
Sa., 16.5.2015		19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Exaudi, So., 17.5.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; gleichzeitig Zwergengottesdienst	
Pfingstsonntag, 24.5.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Fluss; gleichzeitig KiGo plus; anschließend Kirchenkaffee	
Pfingstmontag, 25.5.2015		10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Trinitatis, So., 31.5.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant M. Bühler	9 Uhr Gottesdienst mit Prädikant M. Bühler
1. So. nach Trinitatis, 7.6.2015	10 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst
2. So. nach Trinitatis, 14.6.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant M. Bühler	9 Uhr Gottesdienst mit Prädikant M. Bühler
3. So. nach Trinitatis, 21.6.2015	10 Uhr Gottesdienst mit Taufgedenken; gleichzeitig Zwergengottesdienst und KiGo plus; anschl. Kirchenkaffee	9 Uhr Gottesdienst
Sa., 27.6.2015		19 Uhr Gottesdienst
4. So. nach Trinitatis, 28.6.2015	10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	

Die Gottesdienste finden bis Ende März im Martin-Luther-Haus statt. Wann die Gemeinde danach ihre Gottesdienste wieder in der Kirche feiern kann, entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen. Jeden Sonntag findet im Martin-Luther-Haus Kindergottesdienst (plus) statt. Für die unter 3-jährigen und ihre Eltern gibt es am 22.3., 26.4., 17.5. und 21.6. einen Zwergengottesdienst. Gemeinsamer Beginn ist um 10 Uhr in der Stadtkirche. Gottesdienste im Gottlob-Freithaler-Haus werden abwechselnd katholisch oder evangelisch gefeiert und sind immer dienstags um 16 Uhr. Zum Ökumenischen Friedensgebet laden wir mittwochs um 12.15 Uhr ein. Während der Bauarbeiten in unserer Kirche findet das Friedensgebet in der Kath. Kirche Schiltach statt.

Konzerte in der Ev. Stadtkirche, Schiltach

SONNTAG, 19. APRIL 2015, 17 UHR

Orgelkonzert für Familien mit Bezirkskantor Traugott Fünfgeld. „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns. Lesungen: Winfried Staiger. Die Kinder können direkt an der Orgel nah am Geschehen sein und in einer kurzen Einführung Interessantes über die Orgel, die „Königin der Instrumente“, erfahren. Eintritt: 8,- Euro/ermäßigt 4,- Euro, Kinder frei.

SONNTAG, 21. JUNI 2015, 19 UHR

Orgelkonzert mit Muriel Groz (Lyon): Werke von Bach, Byrd, Dubois, Reger, Radulescu u.a. Eintritt: 8,- Euro/ermäßigt 4,- Euro.

MONATSSPRUCH
APRIL 2015

Gottes
Wahrlich, dieser
ist Gottes
Sohn gewesen!

Nachrichten und Berichte aus der Gemeinde

KONFI-WOCHENENDE

„Wozu bekennt ihr euch?“ Diese Frage begleitete die Konfirmandinnen und Konfirmanden durch das Konfi-Wochenende, welches vom 23. bis 25. Januar in Tieringen-Meißstetten stattfand. „Ich bekenne, dass ich morgens gerne noch eine Weile snooze.“ „Ich bekenne, dass ich Fußball mag.“ „Ich bekenne, dass ich nicht gerne in die Schule gehe.“ Mit diesen und vielen weiteren Bekenntnissen der Jugendlichen und Mitarbeitenden lernten wir uns nicht nur gegenseitig besser kennen, sondern erlebten auch, dass ein Bekenntnis etwas viel Persönlicheres ist als pures Wissen. Dementsprechend wurde das Apostolische Glaubensbekenntnis nicht nur auf der Ebene des Wissens behandelt und gefragt: Wie erlebt jemand Gott, wenn Gott für ihn „wie ein Vater“ ist? Und was bedeutet eigentlich „eingeborener Sohn“? Und was geschah am Pfingsttag als der Heilige Geist auf die Erde kam? Sondern die Jugendlichen wurden auch aufgefordert, sich mit ihrem Glauben auseinander zu setzen und z. B. ein Teelicht auf die Passagen des Apostolischen Glaubensbekenntnisses zu stellen, die für sie wichtig sind. Auf diese Basis gestellt, formulierten die Jugendlichen eigene Glaubensbekenntnisse, die sie in den nächsten Gottesdiensten der Gemeinde kundtun werden.

Neben der sehr konzentrierten inhaltlichen Arbeit, kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz. So wurde es z. B. am Freitagabend im Haus Bittenhalde höchst kriminell. Denn der reiche Johann von Knatterbeck wurde tot auf seinem Anwesen aufgefunden.

Konfi-Wochenende und Konfirmation



Detektivisch machten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf den Weg, um Mörder und Tatwaffe zu finden. Keine leichte Aufgabe, denn an Verdächtigen und Motiven mangelte es wahrlich nicht. Trotzdem konnte die Mehrheit der Jugendlichen den Fall lösen und den Mörder dingfest machen.

Am Samstagnachmittag konnten die Jugendlichen in verschiedenen Hobbygruppen ihren persönlichen Interessen nachgehen: Ob im Schwimmbad, auf dem Rodelhang oder im Haus mit Basteln, Singen oder Theaterspielen – für jeden war etwas dabei. Abends waren wir wieder alle gemeinsam unterwegs. Mit Fackeln machten wir uns auf den Weg durch den Schnee, hörten, was eine Skibrille mit dem Glauben an Gott zu tun hat, und nutzen die Chance, endlich einmal eine Schneeballschlacht machen zu können. Und als wir zum Haus zurückkamen, wurden wir mit einem schönen Lagerfeuer begrüßt, über dem bereits ein Punsch dampfte und über dem wir Marshmallows und Bacon grillen konnten. Zum Tagesabschluss kuschelten wir uns in unsere warmen Decken und schauten zusammen den



Film: „Monsieur Claude und seine Töchter.“

Am Sonntag besuchten wir den Gottesdienst in Tieringen, in den auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden spontan mit einbezogen wurden und den der Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Württemberg musikalisch mitgestaltete. Nach einem leckeren Essen traten wir erfüllt und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck den Heimweg an.

KONFIRMATION

Die Zeit des Konfirmandenunterrichts geht zu Ende, die Konfirmation steht vor der Tür. Versprachen bei der Kindertaufe Eltern und Paten, dass der Täufling im Glauben erzogen würde und versicherte die Gemeinde ihre Unterstützung, so bestätigt jetzt der Konfirmand bzw. die Konfirmandin das „Ja“ zu Gott. Und das soll gefeiert werden! Bevor die Konfirmandinnen und Konfirmanden allerdings zum Festgottesdienst am 3. Mai in die Kirche einziehen dürfen, müssen sie erst einmal zeigen, dass sie in den vergangenen Monaten einiges über Gott, den christlichen Glauben und die Kirche gelernt haben.

Nachrichten und Berichte aus der Gemeinde

Konfirmation – Die Daten im Überblick

Beim öffentlichen (!) Konfinale am 18. März stellen sie spielerisch im Wettkampf mit einer erfahrenen Auswahl ihr Wissen unter Beweis. Seien auch Sie dabei!

KONFIRMIRT WERDEN:

Armbruster Tobias, Grubacker 8

Bühler Simon, Auf dem Hof 186

Gebele Simon, Vor Heubach 13

Hauer Emanuel Felix, Rothaldestr. 51,
Schenkenzell

Lenk David Manuel, Hans-Grohe-Str. 19

Schmalz Julius, Geroltzhäuser Weg 23

Spinner David, Liefersberg 97

Frühauf Sonja, Hohensteinstr. 11

Glimpel Anna Magdalena, Hohensteinstr. 1

Grohe Emma, Heubach 42, Wolfach

Heinsius Lea, Baldersberg 10

Heizmann Julia, Schulstr. 22,
Wolfach-Kinzigtal

Kimmich Noemi Chiara, Tannenstr. 26

Kreuzer Celine, Lindenweg 8

Kübel Celine Monique, Vor Eulersbach 60

Leonhardt Lisanne, Am Hutschberg 9

Moosmann Saskia, Hinter Erdlinsbach 138

Nähr Lisa, Hans-Grohe-Str. 76

Rombach Jana Lisa, Tannenstr. 10

Sum Johanna Ulrike, Rohrbach 131

Trautwein Lene, Am Häberlesberg 1

Zach Johanna, Am Hutschberg 30

Zanger Lea, Hans-Grohe-Str. 18

DIE DATEN IM ÜBERBLICK:

Konfinale:

18. März, 20 Uhr

im Großen Saal des Martin-Luther-Hauses

Konfirmation Schiltach:

3. Mai, 10 Uhr Festgottesdienst

Konfirmation Schenkenzell:

10. Mai, 10.30 Uhr Festgottesdienst

Der **Infoabend** zur Konfirmation 2016 findet am 6. Mai um 20 Uhr im Martin-Luther-Haus statt (der Raum wird noch bekanntgegeben).

Gemeindetermine in Schiltach-Schenkenzell

Ausserordentliche Veranstaltungen

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE 2015

„Wissen, was zählt – Zugänge zum Galaterbrief.“ Unter dieser Überschrift finden vom 2. bis zum 5. März jeweils um 20 Uhr in katholischen und evangelischen Räumlichkeiten in Schiltach und Schenkenzell gemeinsame Bibelabende statt. Montag, 2. März: 20 Uhr im Pater-Huber-Saal, Schiltach, mit Pfarrer Stefan Voß. Dienstag, 3. März: 20 Uhr im Martin-Luther-Haus, Schiltach, mit Pfarrer Bernd Müller. Mittwoch, 4. März: 20 Uhr in der Unterkirche der Kath. Kirche, Schenkenzell, mit Pfarrer Dr. Christoph Glimpel. Donnerstag, 5. März: 20 Uhr in der Evangelischen Kirche, Schenkenzell, mit Diakon Oswald Armbruster. Den Abschluss der Bibelwoche feiern wir am Sonntag, den 8. März, um 9 Uhr in der Katholischen Kirche Schenkenzell, dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

WELTGETBSTAG

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas.



Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder. Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides

greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannes-evangelium (13,1 – 17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Alle sollen beim Weltgebetstag von den Bahamas erfahren, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Darunter ist auch eine Medienkampagne des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC), die sexuelle Gewalt gegen Mädchen bekämpft.

Auch die Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell lädt gemeinsam mit der Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“ Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst am Freitag, den 6. März um 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Johannes in Schiltach mit anschließendem Beisammensein ein.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die diesjährige Gemeindeversammlung findet am 14. April um 20 Uhr im Großen Saal im Martin-Luther-Haus statt. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen!

Gemeindetermine in Schiltach-Schenkzell

Ausserordentliche Veranstaltungen

VORTRAG

In Kooperation mit der VHS Schiltach/Schenkzell hält Josefine Glimpel am Montag, den 11. Mai einen Vortrag mit dem Titel „Einblicke



in das Leben der Amish. Ein Leben ohne Elektrizität und Auto – wie ist das möglich?“ Der Vortrag findet um 19.30 Uhr im Melanchthon-Saal im Martin-Luther-Haus statt.

DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG IN STUTTGART

Vom 3. bis 7. Juni findet in Stuttgart der Deutsche Evangelische Kirchentag 2015 statt. Die



Teilnehmenden befassen sich mit der Losung des Kirchentages „damit wir klug werden“ (Psalm 90, Vers 12) in zahlreichen Facetten.

Alle ab 16 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit anderen Gemeindegliedern den Kirchentag die vollen fünf Tage inkl. Übernachtungen zu besuchen. Anmeldungen und weitere Informationen bei Gemeindediakonin

Susanne Spindler (Telefon 2144 oder diakonin@ekisch.de). Natürlich ist es auch möglich, den Kirchentag tageweise zu besuchen. In dem Fall müssen An- und Abreise sowie ggf. die Unterkunft jedoch selbständig organisiert werden.



VORSCHAU: KINDERFREIZEITEN DER BEZIRKSJUGEND

Haus- und Zeltfreizeit für Kinder

Vom 30. Juli bis 6. August auf dem Unterschembachhof bei Hornberg. Acht Tage Freizeit in der ersten Ferienwoche mit biblischen Themen und gutem Programm. Für Kinder von 8 bis 12 Jahre; Kosten 155,- Euro im Haus, 145,- Euro im Zelt.

Ritterfreizeit für Jungs

Vom 1. bis 8. August auf einer Wiese in Prinzbach. Für Jungs ab 10 Jahre; Kosten 130,- Euro. Diese Ritterfreizeit ist ein besonderes Angebot nur für Jungs. In Übungseinheiten, bei Turnieren und Wettbewerben erfahren Jungs alles, was zum Rittersein gehört: Höflichkeit, Ehrlichkeit, Treue, Zuverlässigkeit – eben Ritterlichkeit.

Gemeindetermine in Schiltach-Schenkzell

Ausserordentliche Veranstaltungen

Mädchenfreizeit

Vom 1. bis 8. August auf dem Fehrenbacher Hof bei Hofstetten. Für Mädchen ab 12 Jahre; Kosten 158,- Euro. Eine Freizeit nur für Mädchen. Alles ist dabei: Geschichten hören, Wellness, Spielen und Basteln, Musik und Aktion. Nähere Informationen und Online-Anmeldung zu den Freizeiten unter www.bezirksjugend.de. Kontakt und weitere Informationen beim Bezirksjugendreferent Rainer Schnebel, Poststraße 16, 77652 Offenburg, Tel. 0781 809616 oder E-Mail: rainer@bezirksjugend.de

VORSCHAU: JUGENDFREIZEIT

Vom 22. August bis 5. September macht sich die Gemeindejugend in diesem Jahr auf den Weg nach Medulin/Istrien in Kroatien. Im Jugend-Outdoor-Camp „Kazela“ erwartet sie ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „felsenfest“. Die Freizeit ist für Jugend-



liche zwischen 14 und 17 Jahren konzipiert, sie kostet 455,- Euro. Näheres entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern oder erfragen es bei Susanne Spindler (Telefon 2144).

VORSCHAU: FRAUENFREIZEIT 2015

Im September ist es wieder soweit, die nächste Frauenfreizeit steht auf dem Plan. Vom 18. September bis 20. September 2015 wird es



wieder eine lustige, fröhliche aber auch entspannte Zeit für Frauen unserer Gemeinde geben. In Fischbach am Bodensee wollen wir gemeinsam den wunderschönen Bodensee, den Park, das tolle Schwimmbad und das leckere Essen genießen.

Schon bei der letzten Frauenfreizeit haben wir ein Thema festgelegt, wir wollen uns mit dem Facettenreichtum des Begriffes „Glück“ auseinandersetzen. Wer mit uns mitfahren möchte sei ganz herzlich eingeladen sich im Pfarramt (Telefon 2044) oder bei Josefine Glimpel (Telefon 959767) anzumelden. Kosten für Übernachtung und Vollpension: ca. 150,- Euro. Wir freuen uns schon! Marianne Ehrhardt, Annika Morgenstern und Josefine Glimpel.

Gemeindetermine in Schiltach-Schenkenzell

Regelmäßige Veranstaltungen

SCHILTACH:

FRAUENKREIS

Am Donnerstag, den 19. März, 23. April und 21. Mai treffen wir uns um 14.30 Uhr im Melanchthon-Saal des Martin-Luther-Hauses. **Achtung: Am Freitag, den 26. Juni findet der diesjährige Halbtagesausflug statt, am 25. Juni fällt der Frauenkreis daher aus.** Die Mitarbeiterinnen des Frauenkreisteams freuen sich, wenn viele Frauen diese Gelegenheit wahrnehmen. Auch neue und interessierte Frauen sind zu diesen Treffen herzlich eingeladen!

FRAUENBIBELKREIS

An folgenden Terminen treffen wir uns: Mittwoch, den 11. März, 25. März, 8. April, 22. April, 6. Mai, 20. Mai, 3. Juni und 17. Juni, jeweils von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr. Bitte vor jedem Treffen den Treffpunkt erfragen bei Irene Armbruster (Tel. 07836 2754) oder Elke Kipp (Tel. 07834 4323).

OPEN HOUSE

(für alle), am Sonntag, den 8. März mit Familie Frieder Götz und am Sonntag, den 10. Mai mit Familie Glimpel, jeweils ab 15 Uhr im Fi-Café.

UPDATE

(insb. für alle Mitarbeitenden, aber auch andere Interessierte sind willkommen!) 24. März, 14. April (Gemeindeversammlung), 12. Mai und 9. Juni um 20 Uhr.

HERZLICHE EINLADUNG AUCH ZU UNSEREN WÖCHENTLICHEN TERMINEN:

(Die Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich finden nicht in den Schulferien statt!)

JUNGS-SCHAR

(1. – 4. Klasse): Dienstag 16 bis 17 Uhr.

MÄDCHEN-JUNGSCHAR

(1. – 4. Klasse): Freitag 16 bis 17.30 Uhr.

TWELVE

(5. – 7. Klasse): Freitag 16.30 bis 18.00 Uhr.

KINDERCHOR

Freitag 14.45 bis 15.45 Uhr.

JUGENDBIBELKREIS JUBI

Montag 19.30 bis 21 Uhr.

KOMIX

Donnerstag 19 Uhr
(monatlich), im Fi-Café.

JUGENDCHOR

Freitag 18.15 bis 19 Uhr.

JUGENDKREIS JENGA

Freitag 19.30 bis 21 Uhr.

POSAUNENCHOR:

Mittwoch, 20 Uhr.

FI-CAFÉ

geöffnet: Freitag ab 21.00 Uhr.

... und natürlich zu den Hauskreisen!

Gemeindetermine in Schiltach-Schenkenzell

Regelmäßige Veranstaltungen

SCHENKENZELL:

KRABELGOTTESDIENST

Krabelgottesdienste finden etwa alle zwei Monate freitags um 16.30 Uhr statt. Die nächsten Termine: 27. März und 8. Mai.

JUNGSCHAR

Ökumenische Jungschar für Kinder der 1. bis 4. Klasse jeden Montag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Gemeindehaus neben der katholischen Kirche.

GLAUBENSTREFF

Ökumenischer Glaubensstreif am 1. Montag im Monat in der katholischen Unterkirche jeweils um 19.30 Uhr.

FRAUENKREIS

Treffen des Frauenkreises einmal im Monat immer montags um 19.30 Uhr im Nebenraum der evangelischen Kirche.

Siehe aktuelle Hinweise
in der Presse,
im Amtlichen Nachrichtenblatt
oder im Internet unter:
www.ev-kirche-schiltach.de

MONATSSPRUCH
MAI 2015

Alles
Alles vermag ich
durch ihn, der mir
Kraft gibt.
Kraft

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde

Schiltach-Schenkenzell

Gesamtherstellung: TMG-DRUCK, Schiltach

BANKVERBINDUNGEN

Volksbank Schiltach

IBAN DE20 6649 2700 0030 4001 00

BIC GENODE61KZT

Sparkasse Schiltach

IBAN DE34 6645 2776 0001 0627 60

BIC SOLADES1WOF

Aus den Kirchenbüchern



TAUFEN SCHILTACH:

12.10.2014

Julia Müller, Hauptstraße 57, Schiltach

26.10.2014

Antonia Heintz, Zeisigweg 1, Hausen
Luisa Heintz, Zeisigweg 1, Hausen

30.11.2014

Max Hermann, Kaibachweg 20, Schiltach

14.12.2014

Saskia Doreen Moosmann,
Hinter Erdlinsbach 138, Schiltach

18.01.2015

Marlies Widmann,
Feilenhauerstr. 19, Freudenstadt

01.02.2015

Maria Lina Lungoiu,
Heidelbeerbühl 2, Schiltach

Wir wünschen den Familien Gottes Segen!

IM HÖREN AUF GOTTES WORT NAHMEN WIR ABSCHIED VON:

23.10.2014

Sieglinde Johanna Jäckle,
Hauptstraße 14, Schiltach

06.11.2014

Edeltraut Käthe Bühler, geb. Rojek,
Bachstraße 5, Schiltach

12.11.2014

Annemarie Kirchner, geb. Schmieder,
Jahnstraße 15, Schiltach

26.11.2014

Marianne Elfriede Kaufmann, geb. Thielsch,
Hansjakobstraße 18, Schenkenzell

13.12.2014

Liselotte Henny Müller, geb. Glüsing,
Gottlob-Freithaler-Haus, Schiltach

13.12.2014

Günter Otto Willi Büscher,
Hans-Grohe-Straße 58, Schiltach

29.12.2014

Karl Heinz Rode, Froschgraben 1, Schiltach

29.12.2015

Christina Hildbrand, geb. Epting,
Gottlob-Freithaler-Haus, Schiltach

08.01.2015

Johanna Lydia Fritz, geb. Kresse, Schiltach

06.02.2015

Arno Engelmann,
Reinerzauer Talstr. 210, Alpirsbach

20.02.2015

Ella Hübner, geb. Gall,
Reinerzauer Talstr. 210, Alpirsbach

14.02.2015

Otto Eßlinger,
Gottlob-Freithaler-Haus, Schiltach

Wir erbitten Gottes Kraft und Beistand

GEBETSABEND UND BIBELGESPRÄCH

im 14-tägigen Wechsel montags 19.00 Uhr.

BRÜDERSTUNDE

Jeden dritten Samstag im Monat
um 19.00 Uhr

SONNTAG, 01.03.2015

17.00 Uhr Gottesdienst
mit D. Ehrismann und M. Lang

SONNTAG, 08.03.2015

17.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 15.03.2015

17.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 22.03.2015

17.00 Uhr Gottesdienst mit Chr. Hauff

SONNTAG, 29.03.2015

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit K. Mayer

SONNTAG, 05.04.2015

18.00 Uhr Ostergottesdienst

SONNTAG, 12.04.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 19.04.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 26.04.2015

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit K. Mayer

SONNTAG, 03.05.2015

18.00 Uhr Gottesdienst mit H. Heitz

SONNTAG, 10.05.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 17.05.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 24.05.2015

18.00 Uhr Pfingstgottesdienst
mit Chr. Hauth

SONNTAG, 31.05.2015

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit K. Mayer

SONNTAG, 07.06.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 14.06.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 21.06.2015

18.00 Uhr Gottesdienst

SONNTAG, 28.06.2015

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

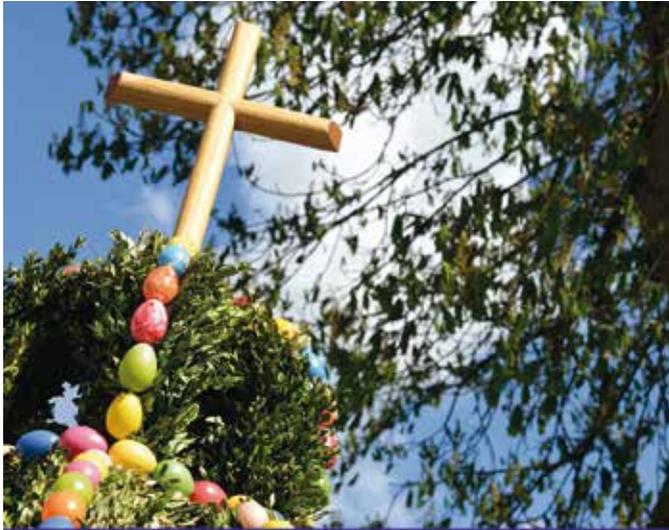
Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ankündi-
gungen im Amtlichen Nachrichtenblatt.

Ihr Prediger Harald Weißer

AB-Verein Schiltach

Schramberger Straße 20

E-Mail: harald.weisser@ab-verband.org



OSTERERFAHRUNG

Der Segen Gottes ist nicht die Garantie, dass es kein Leid und keine Krankheit und keinen Tod gibt im Leben. Er ist die Versicherung, dass Gott uns begleitet in unserem Leben, auch in unseren schwersten Stunden und über den Tod hinaus in ein neues Leben. So hat es Jesus selbst erlebt.

MARGOT KÄSSMANN

Redaktionsschluss
für den
nächsten Gemeindebrief
ist der 15.05.2015

Evangelisches Pfarramt Schiltach
Hohensteinstraße 1
77761 Schiltach
Tel. 07836 2044
Fax 07836 2034
pfarramt@ekisch.de
www.ev-kirche-schiltach.de
www.facebook.com/Evangelische
KirchengemeindeSchiltach
Impressum: siehe Seite 13